

Bezirksliga Herren Mitte 1

TTC Grün-Gelb Braunschweig : TSV Watenbüttel
Montag, 07.11.2022, 19:30 Uhr

Jeremias-Post in Einzel und Doppel ungeschlagen

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 30:21 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Watenbüttel ihr Auswärtsspiel in der Bezirksliga Herren Mitte 1 gegen den TTC Grün-Gelb Braunschweig. 225 Minuten lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Justin Eckart den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 4. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten musste.

Los ging es mit den Doppeln. 8:11, 11:6, 10:12, 11:6, 8:11 hieß es am Schluss, als Klunter / Stumpf und Pendzialek / Jeremias-Post am Tisch die Schläger kreuzten. Kehr / Hasan verpassten es daraufhin mit einem 8:11, 9:11, 11:7, 3:11 gegen Jerominek / Dietrich, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Auf dem falschen Fuß erwischten Willrich / Last ihre Gegner Schieß / Eckart beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Wenig Chancen ließ Edwin Kehr beim 3:0 seinem Gegner Jörn Pendzialek. Yasim Hasan hatte gegen Pawel Jerominek indessen beim 3:11, 6:11, 8:11 wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Olaf Klunter bekam es nun mit Thies Dietrich zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Olaf Klunter am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Klunter endete. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Michael Stumpf beim letztendlich klaren 0:3 gegen Peter Felix Schieß. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim 3:0-Sieg gegen Justin Eckart zeigte Jürgen Willrich dagegen seinem Gegner die Grenzen auf. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Andreas Jeremias-Post wurden Klaus Last wiederum unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TTC Grün-Gelb Braunschweig und des TSV Watenbüttel in die Box. Anlaufschwierigkeiten musste Edwin Kehr zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Yasim Hasan verlor seine Partie indes gegen Jörn Pendzialek unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend in drei Sätzen. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Olaf Klunter gegen Peter Felix Schieß. Das musste man neidlos anerkennen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Michael Stumpf gelang es, Thies Dietrich im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Jürgen Willrich bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Andreas Jeremias-Post. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Justin Eckart war für Klaus Last am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Grün-Gelb Braunschweig nun ein Punktekonto von 6:2 Punkten auf, während der TSV Watenbüttel vor dem nächsten Spiel, das am 14.11.2022 gegen den VTTC Concordia Braunschweig II ansteht, 8:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Grün-Gelb Braunschweig bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.11.2022 gegen den TTC Magni.

Statistik:

TTC Grün-Gelb Braunschweig

Doppel: Klunter / Stumpf 0:1, Kehr / Hasan 0:1, Willrich / Last 1:0

Einzel: E. Kehr 2:0, Y. Hasan 0:2, O. Klunter 1:1, M. Stumpf 1:1, J. Willrich 1:1, K. Last 0:2

TSV Watenbüttel

Doppel: Jerominek / Dietrich 1:0, Pendzialek / Jeremias-Post 1:0, Schieß / Eckart 0:1

Einzel: P. Jerominek 1:1, J. Pendzialek 1:1, P. Schieß 2:0, T. Dietrich 0:2, A. Jeremias-Post 2:0, J. Eckart 1:1